

II- 492 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 292 J

1976 -04- 02

A n f r a g e

der Abgeordneten HIETL
und Genossen
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Neubau des Vermessungsamtes Krems an der Donau

Im Vermessungsamt Krems a.d. Donau müssen die dort tätigen Beamten unter geradezu unzumutbaren Verhältnissen ihren Dienst versehen:

Da es sich im Bezirk Krems um einen Weinbaubezirk handelt, besteht ein reger Parteienverkehr. Für eine notwendige Unterbringung des Amtes wären 400 m² Fläche notwendig. Derzeit stehen aber nur rund 100 m² zur Verfügung. Bei Auskunftserteilung müssen daher die Ab-
lagetische der Beamten freigemacht werden, sodaß es zu echter Arbeitsverzögerung kommt, die auf die Dauer weder den Beamten, noch den Parteien zuzumuten ist. Ein Neubau ist daher dringend notwendig, wo auch die Gendarmerie, die ebenfalls eine bessere Unterkunft sucht, untergebracht werden könnte.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie, Herr Bundesminister bereit, budgetäre Vorsorge für 1977 zu treffen, um mit einem Neubau beginnen zu können?
- 2) Wenn ja, mit welcher Höhe könnte für Planung, Projektierung und 1. Bauabschnitt gerechnet werden?
- 3) Nach welchem Zeitplan würden Sie für die Fertigstellung vorgehen?
- 4) Werden Sie mit dem Herrn Bundesminister für Inneres Gespräche wegen gleichzeitiger Unterbringung der Gendarmerie führen?